

**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische  
Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 184 (2018)

**Heft:** 7

  

**Artikel:** Destination PAY

**Autor:** Meyer, Joël

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-813194>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Geschichte: F/A-18 und Tourbillon. Bild: VBS

planung. Um die kritische Übergangsphase, den diesjährigen Wiederholungskurs der Fo av 14 vom 16. April bis 4. Mai, zu bewältigen, fand der Truppendienst primär im Fokus der Reorganisation statt; die Ausbildung der Truppe kam faktisch erst an zweiter Stelle. Damit soll jedoch nicht gesagt sein, dass die Fortbildung der Truppe nur nebensächlich stattgefunden hat. Die Devise des Kommandanten Fo av 14 lautete unmissverständlich, «das Wesentliche gut zu leisten». Das Prädikat «gut» hiess für de Goumoëns dann auch tatsächlich gut, eine durchschnittliche Leistung würde nicht akzeptiert werden. Reduziert wurde also lediglich die Intensität, aber nicht die Qualität. Die wichtigen Grundausbildungen wurden durchgeführt und es gab genügend Handlungsraum, sich am neuen Standort einzurichten.

### Leistungsmotor Miliz

Der eigentliche und alle anderen Faktoren überragende Erfolgsschlüssel dieser Reorganisation ist letztendlich das

Milizsystem. Unsere Verbände sind geschult und gedrillt, innert kürzester Zeit eine Organisation samt zahllosen Mitteln quasi aus dem Nichts aufzubauen und hochkomplexe Aufträge auszufüh-

## «Die grösste Stärke des militärischen Milizwesens ist seine Flexibilität.»

ren. Das bedingt in jeder Dienstleistung eine gewisse Kreativität und eine deftige Prise Ehrgeiz. Plakativ gesagt, ist das im Sinne einer Reorganisation ein klarer Vorteil gegenüber rein professionellen Formationen, die in vorhandenen Strukturen verharren. Wer jedes Jahr auf- und abbaut, macht sich dabei auf zu erwartende Probleme gefasst und kann einschätzen, wo der Schuh wohl drücken wird. Die grösste Stärke des militärischen Milizwesens ist seine Flexibilität. Ein Eigenlob, das nicht stinkt – etliche internationale Besucher staunen abermals wieder, dass unser Vorgehen überhaupt möglich ist und welche Leistungen erbracht werden.

Der einmalige Umzug ist nun als Erfolg in die Schweizer Militärgeschichte eingegangen. Einen ganzen Flugplatzverband in einen anderen zu integrieren, war eine beträchtliche Herausforderung, eine Pionierleistung. Die Fo av 14 hat dieses Jahr eine solide Grundlage erstellt; nun gilt es, darauf weiterzubauen, sich zu perfektionieren. Diese Aufgabe übernimmt ab 2019 der neue Kommandant, Oberstleutnant Patrick Favre. Als alter Hase der 14er wird er weiterhin die Flugplatzkultur seines Verbandes pflegen. Es bleibt mit Spannung abzuwarten, was er nächstes Jahr mit seiner kleinen «Waliser Enklave» im Waadtland so leisten wird. ■



Hauptmann  
Joël Meyer  
S2 Fo av 14  
Freier Journalist  
8624 Grüt